

LEITFRAGEN FÜR DIE PROJEKTSKIZZE EINES INNOVATIONSLABORS

(UMFANG DER SKIZZE CA. 4 SEITEN)

Die Fragen dienen zur Orientierung und müssen nicht alle einzeln beantwortet werden. Wichtig ist, dass zu allen vier Kriterien Aussagen in der Skizze enthalten sind. Auf dieser Grundlage trifft das Programmteam der Deutschen Schulakademie seine Auswahl.

1. Innovationscharakter des Vorhabens

- Auf welche Herausforderung / Problemlage / Fragestellung im Bereich Schulentwicklung zielt Ihr Vorhaben ab? Wofür sollen Konzepte entwickelt werden?
- Inwieweit sind die angestrebten Innovationen (Prozess, Verfahren, Produkt...) in ihrem Ergebnis etwas Neuartiges, das sich gegenüber dem aktuellen Zustand merklich unterscheidet?
- Auf welche bestehenden Konzepte, bisherigen Ergebnisse Ihrer Arbeit und alternative Lösungsansätze können sie Bezug nehmen?
- Inwiefern könnten Ergebnisse auch für andere Schulen relevant oder auch attraktiv sein?

2. Fokus auf Schulentwicklung

- Welche Vision guter Schule leitet Sie bei Ihrem Vorhaben?
- Auf welche Erfahrungen bezüglich Ihres Vorhabens können Sie zurückgreifen?
- Welche Faktoren sind Ihrer Erfahrung nach ausschlaggebend für gelingende Schulentwicklungsprozesse?

3. Multiprofessionalität und Interdisziplinarität der Lerngemeinschaft

- Wer ist Initiator der Lerngemeinschaft?
- Welche Schulen und anderen Organisationen mit welchen namentlichen Vertretern und Vertreterinnen beteiligen sich?¹
- Welche Perspektiven / Disziplinen / Professionen / Kompetenzen sind in der Lerngemeinschaft vertreten?
- Was motiviert die Beteiligten an dem geplanten Innovationslabor mitzuwirken?
- Welche Expertinnen und Experten sollen eingebunden werden?

¹ Die Lerngemeinschaft sollte maximal 15 Personen umfassen.

4. Machbarkeit

- Welche zeitlichen Ressourcen können die Beteiligten in den selbst gesteuerten Prozess einbringen?
- Wer ist die Ansprechperson für die Deutsche Schulakademie?
- Wie unterstützen die Schulleitungen in den beteiligten Schulen das Vorhaben? Stehen Ressourcen für die Mitarbeit im Innovationslabore und ggf. für die Erprobung von Innovationen in den Schulen zur Verfügung?
- Inwiefern ist Ihr Vorhaben innerhalb der zwei Jahre umsetzbar (Ideen entwickeln, erproben, auswerten ...)?
- Wofür würden Sie die finanzielle Unterstützung der Deutschen Schulakademie einsetzen?²

Thematische Einordnung

Um Ihr Vorhaben einordnen zu können, bitten wir Sie zu vermerken, welchem Thema der Deutschen Schulakademie Sie Ihr Vorhaben zuordnen würden. Mehr Informationen zur Themenarchitektur der Deutschen Schulakademie finden Sie auf der Webseite: <https://www.deutsche-schulakademie.de/unsere-themen>

Bitte entscheiden Sie sich für das Thema, das am ehesten passt (Einfachnennung)!

- Leistungen lern- und entwicklungsgerecht beurteilen
- Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund
- In der digitalen Welt lernen
- Neue Oberstufe entwickeln
- Individuelles und gemeinschaftliches Lernen ausbalancieren
- Demokratie lernen und leben
- Schule mit Weltblick gestalten
- Beziehung professionell gestalten
- Kooperation nutzen und stärken
- Schule lernwirksam leiten
- Daten für Taten nutzen
- Einem anderen Thema, nämlich: _____

² Es stehen maximal 20.000 Euro pro Innovationslabor für zwei Jahre zur Verfügung. Die DSA kann Reise- und Unterbringungskosten (z.B. Arbeitstreffen), Honorare (z.B. für Experten und Expertinnen, Prozessbegleitung) und Sachkosten (z.B. für Materialien, Druck, Dokumentation) übernehmen. Kosten für Maßnahmen und Anschaffungen in Einzelschulen können NICHT übernommen werden.